



Einbauanleitung

Kontaktlose Zündanlage BMW R50, R50/2, R50S, R51/3, R60, R60/2, R67, R67/2, R69S Art.-Nr.: **1091144**

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben ein hochwertiges Qualitätsprodukt aus dem Hause Ulis Motorradladen GmbH erworben.

Bitte beachten Sie die Einbauanleitung genau.

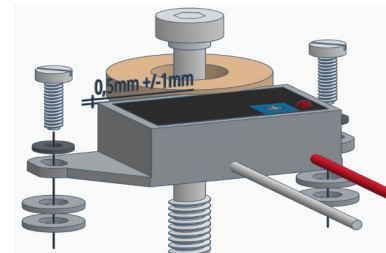
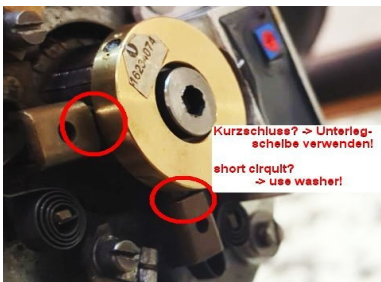
Allzeit Gute Fahrt und viel Spaß beim Fahren wünscht Ihnen Ihr Team von Ulis Motorradladen GmbH.

Lieferumfang:

1 Stk. Zündmodul, 1 Stk. Zündspule mit Fußplatte, 1 Stk. Geberscheibe, 1 Stk. Montagehilfe Abstandslehre, 1 Stk. Spezialschraube für Lichtmaschinenrotor, 2 Stk. Schraube M3,5 x 10, 1 Stk. Wellendichtring, 2 Stk. Isoliertüllen, 2 Stk. Einschraubkontakte für Zündkabel, 1 Stk. Unterlegscheibe M8, 4 Stk. Unterlegscheibe M4, 2 Stk. Unterlegscheibe M3,5, 1 Stk. Einbauanleitung

Einbau:

- vor Einbau Batterie abklemmen! Bevor die Batterie wieder angeklemt wird, Anschlüsse sorgfältig prüfen!
- vorhandene Zündung abbauen und den Wellendichtring darunter gegen den mitgelieferten Wellendichtring austauschen.
- neue Zündspule mit Steckerseite nach oben montieren.
- Isoliertüllen auf Zündkabel aufschieben, Einschraubkontakte eindrehen, Zündkabel in die Zündspule stecken.
- Falls vorhanden: den Reglerwiderstand auf der Lichtmaschine abbauen und an anderer Stelle anbauen. An diese Stelle wird später das Zündmodul montiert.
- Lichtmaschinen-Ankerschraube entfernen, und auf der Rotor-Stirnseite die Geberscheibe mit mitgelieferter Spezialschraube anbauen. Schraube vorerst nur handfest anziehen.
- Prüfen, dass Bürstenhalter und Bürsten nicht die Geberscheibe berühren, sonst Kurzschlussgefahr!
Falls erforderlich: Scheibe M8 unterlegen.
- Zündmodul auf das Lichtmaschinengehäuse auflegen, und den Überstand der Geberscheibe zum Zündmodulgehäuse messen. Der Geberring muss 0,5mm +/-1mm überstehen (d.h. Überstand = -0,5mm bis 1,5mm). Die Position des Lichtmaschinenrotors kann variieren, daher muss der Abstand mit Unterlegscheiben eingestellt werden. Schrauben eindrehen und nur leicht anziehen. Danach die Abstandslehre auf den Geberring aufstecken, das Zündmodul bündig an den Geberring mit aufgesteckter Abstandslehre heranschieben, und die Schrauben festziehen. Hierbei die Schrauben mit mittelfester Schraubensicherung einkleben. Anschließend die Abstandslehre vom Geberring abnehmen.



- Stecker in Zündspule einstecken, bis die Rastnase einrastet. Das rote Kabel an Zündspulenklammer 15 („+“ Zündung) anschließen.

Justage:

- Kurbelwelle exakt in Stellung „S“ (Spätzündung) bringen. Falls hierzu erforderlich, Zündkerzen heraus-schrauben.
- Batterie anklemmen und Zündung einschalten.
- Geberscheibe langsam im Uhrzeigersinn drehen, bis genau zu dem Punkt, an dem die rote LED zu leuchten beginnt. Hinweis: während die LED leuchtet, werden permanent 4x pro Sekunde Zündfunken erzeugt.
- Geberscheibe auf dieser Stellung festhalten, dabei Spezialschraube fest anziehen.
- durch leichtes Verdrehen der Schwungscheibe die Einstellung kontrollieren: bei Drehung **im Uhrzeigersinn** muss genau an der „S“ Markierung die LED zu leuchten beginnen.
- Hinweis: bei laufendem Motor können bei ca. 1000rpm die Position „S“, und bei ca. 3000rpm die Position „F“ kontrolliert werden. Die max. Abweichung sollte nicht größer als 3° sein.

Test Zündkabel und Zündkerzen:

- Bei Schwungradposition leicht über „S“ in Richtung „OT“ leuchtet die rote LED. An dieser Position wird bei eingeschalteter Zündung 4x pro Sekunde ein Zündfunke erzeugt, wodurch Verkabelung und Zündkerzen geprüft werden können.